

ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring vom 18. bis 21. Mai 2023:

News und Stimmen nach 5-Stunden

Bereinigt um die jeweilige Boxenstopp-Strategie bleibt der #30 Frikadelli Racing Ferrari 296 GT3 vorne. Dahinter bleiben die drei Mercedes AMG GT3 mit den #3, #4 und #2 auf den Rängen 2 bis 4. Lediglich in der AMG internen Reihenfolge gibt es in der vierten Rennstunde einen Wechsel, als Christodoulou in der #2 an Stolz in der #4 vorbeigeht.

Platz 5 hält lange der #20 WTM by Rinaldi Racing, bis sich der #5 Audi in Runde 26 vorbeischiebt. Der Druck auf den Ferrari lässt jedoch nicht nach, auf Position 7 rückt ihm der #98 BMW M4 GT3 auf die Pelle. Erst gegen Ende der fünften Rennstunde kann sich ROWE Racing durchsetzen. Nach einem Platten fällt der #5 Audi aus der Spitzengruppe raus, wird aber von den Markenkollegen mit der #1 ersetzt.

In den übrigen großen SP-Klassen ist der #46 GT2 Mercedes aus der SP-X Schnellster im Gesamtklassement. Allerdings gibt es zum Ende der fünften Rennstunde Probleme und das Auto verschwindet in der Box. Der Porsche #151 991 GT3 Cup aus der SP7 liegt auf Gesamtrang 50, in der SP6 führt mit der #152 ebenfalls ein Cup Porsche aus der Generation 991. Die SP8T für Turbofahrzeuge wird vom BMW M4 GT4 der Baureihe F80 mit der #81 angeführt.

#3 Engel / Gounon / Juncadella (Mercedes-AMG GT3)

Daniel Juncadella: "Ich habe den Verkehr irgendwie immer im falschen Moment erwischt. Das hat mich so dermaßen genervt. Mein zweiter Stint war besser. Es ist auch noch ein langer Weg."

#5 Kolb / Stippler / Sims / van der Zande (Audi R8 LMS GT3 evo II)

Alexander Sims: "Das normale verrückte Rennen da draußen. Leider hatten wir dann einen platten Reifen. Zum Glück auf der Grand-Prix-Strecke, so dass ich das Auto direkt in die Box zurückbringen konnte. Aber wir haben viel Zeit verloren."

#11 Assenheimer / Caresani / Böckmann / Marchewicz (Mercedes-AMG GT3)

Colin Caresani: "Ich fahre mein erstes Endurancerennen überhaupt – und das Debüt ausgerechnet hier zu erleben ist schon sehr speziell. Zuerst war es etwas schwierig für mich, ich kam in den Verkehr und musste mich mit einigen sehr erfahrenen Jungs auseinandersetzen. Aber Schnitzelalm hat richtig gute Arbeit geleistet und ein großartiges

Auto hingestellt. In meinem zweiten Stint war ich also schon entspannter und konnte es richtig genießen, teilweise auf P5 und P6 herumzufahren. Irre sind die Fans hier und die Party rund um die Strecke. Aber auch, den Moment vor dem Rennen zu erleben, wenn man als Mercedes-AMG-Pilot mit dem Fan-Banner vor der Mercedes-Tribüne steht, war toll: In dem Moment merkst Du, dass dieses Rennen etwas ganz Besonderes ist."

#33 Bachler / Müller / Picariello (Porsche 911 GT3 R (992)) und #44 Eriksson / Heinemann / Menzel / Ragginger (Porsche 911 GT3 R (992))

19:35 Uhr: kollidieren Ende der Start-und-Ziel Geraden

#46 Jäger / Bird / Erhart / Viebahn (Mercedes-AMG GT2)

Elia Erhart: "Es ist einiges an Verkehr da draußen. Wir hatten leider im Stint vorher eine Berührung. Deshalb ist unsere Spur etwas krumm, das beeinflusst uns ein bisschen in schnellen Rechtskurven. Das ist schade so früh im Rennen. Das Auto ist noch in der Entwicklung, macht aber eine gute Figur und Spaß. Die Motorleistung beim GT2 ist deutlich besser als beim GT3, aber dafür die Aero schlechter und der Bremsweg länger durch das höhere Gewicht."

Jörg Viebahn: "Es ist herrlich. Eigentlich war es ein guter Stint, schade, dass die ganze Zeit Code 60 da draußen war und danach noch Verkehr. Das Auto hat einen kleinen Schlag im ersten oder zweiten Stint bekommen. Das heißt, dass er in Highspeed-Phasen hinten ein bisschen eiert. Aber grundsätzlich ist alles super, und wenn es so weitergeht, kommen wir noch nach vorne."

20:40 Uhr: mit Beschädigung vorne rechts auf der Nordschleife unterwegs.

#72 Harper / Hesse / Verhagen (BMW M4 GT3)

Dan Harper: "Es war für mich ein guter erster Stint. Es ist so cool, die ganzen Fans zu sehen. Wir sind auf einer etwas anderen Boxenstopp-Strategie als viele andere. Deshalb ist man mal an der Spitze und dann wieder weiter hinten, was aber an den verschiedenen Standzeiten an der Box liegt. Das Auto fühlt sich gut an."

Max Hesse: "Es war ein guter Stint, zwischendurch gab es viele Code 60. Das Auto ist gut. Ich glaube, wir sind solide im Rennen dabei. Jeder ist auf einer anderen Strategie, deshalb ist es schwer zu sehen, wo genau wir gerade sind. Aber im Moment läuft alles im grünen Bereich."

#88 Sari / Sari / Richards / Mijatovic (BMW M4 GT4 (G82))

20:36 Uhr: Einschlag im Bereich Hatzenbach

#98 Wittmann / van der Linde / Vanthoor / Maxime (BMW M4 GT3)

Dries Vanthoor kommt rein, übergibt an Maxime Martin und berichtet von seinem Stint: "Mein Stint lief nicht schlecht und ich konnte die Lücke etwas schließen. Aber der Ferrari ist schnell auf der Geraden und dadurch schwer zu überholen. Ich hatte schon Positionen gutgemacht, aber im Verkehr wieder verloren. Aber es war ein guter Anfang und dann Rennen ist noch lang."

#99 Farfus / Philipp / De Philippi / Yelloly (BMW M4 GT3)

Connor de Philippi: "Es ist okay. Die ersten Stunden sind immer ein bisschen krass. Viel Verkehr und jeder Fahrer fährt seinen ersten Stint im Rennen. Im Auto hatte ich ein gutes Gefühl, ein bisschen Untersteuern, aber das ist noch sicher für die ersten zwölf Stunden. Es ist schwierig zu sehen, wo wir liegen. Aber das Auto ist stark genug, um nach vorne zu fahren und auf dem Podium zu stehen. Wir müssen nur die nächsten 15 Stunden sauber durchfahren, und dann sind wir hoffentlich in den letzten vier Stunden dabei. Ich bin in diesem Jahr unserer Nachtfahrer, ich glaube, ich werde fünf Stunden in der Nacht fahren. Dann können die anderen Fahrer gut schlafen und dann 100 Prozent fit sein für das Ende des Rennens."

#100 Walkenhorst / Breuer / Trogen / Bollrath (BMW M4 GT3)

19:54 Uhr: wird von der #525 Ricca / Dralle / Kang / Park (Hyundai Motor I30N) im Bereich des Yokohama-S getroffen und ins Aus befördert. Beim Boxenstopp wird der Walkenhorst-BMW mit Gaffatape hinten rechts und an der Front repariert.

#102 Neubauer / Dennis / Klingmann / Krognos (BMW M4 GT3)

Jake Dennis: "Ich war am Anfang meines Stints nicht ganz sicher, wie das Auto nach dem Unfall gestern sein würde. Aber die Jungs haben echt ganze Arbeit geleistet und uns ein gut funktionierendes Auto hingestellt. Auffällig finde ich die Unterschiede im Top-Speed bei den einzelnen Herstellern. Der Verkehr ist natürlich groß auf der Strecke, es gibt keine Runde, wo Du nicht fünf oder sechs Sekunden im Verkehr liegen lässt. Wir versuchen jetzt mit gutem Tempo unfallfrei durchzukommen."

#123 Bünnagel / Müller / Brundle (Porsche 911 GT3 Cup (992))

Kai Riemer: "Das waren meine ersten Runden am Stück mit dem Auto. Ich bin schon sehr lange dabei, jetzt das 28. Mal. Aber mit dem Auto war es für mich das erste Mal. Ich habe meinen Fluss gefunden, es macht Riesenspaß mit dem Auto und wir werden so langsam eins. Wir haben tolle Fans draußen, die Strecke ist super zu fahren, wenig Unfälle. Wenn das so bleibt, wird das ein tolles und schnelles 24h-Rennen."

#181 Schicht / Fielenbach / Cate / Klasen (Porsche 718 Cayman GT4 Clubsport (Typ 982))

Peter Cate: "Die Sonne steht inzwischen recht tief, das beeinträchtigt ein bisschen die Sicht. Die GT3 kommen ziemlich schnell, da muss man gut in die Rückspiegel schauen. Das Auto ist viel besser als im Qualifying, wir haben viele Probleme gelöst. Es gibt noch ein paar Baustellen, aber es wird immer besser."

#186 Vöhringer / Duffner / Carcone / Lamesch (Porsche 718 Cayman GT4 Clubsport (Typ 982))

Sébastien Carcone: "Bis zur letzten Runde war es gut, denn dann hat mich ein BMW unter Gelb angestoßen. Wir müssen sehen, wie es um das Auto steht."

#189 Engstler / Fisher / Sartingen / Schwerfeld (Porsche 718 Cayman GT4 Clubsport (Typ 982))

19:01 Uhr: Einschlag im Bereich Flugplatz für den Cayman, dabei ist der Reifenstapel ziemlich in Mitleidenschaft gezogen worden.

#526 Petrolo / Quante / Ebener / Kurz (BMW 330i)

19:36 Uhr: Ist im Schwalbenschwanz eingeschlagen und mittig auf der Strecked liegeengeblieben. Zwischen den Posten Posten 179 (Anfahrt Schwalbenschwanz) und Posten 180 (Anfahrt Schwalbenschwanz) gilt deshalb aktuell Code 60

535 Manheller / von Görtz / Seki / Owen (BMW 328i)

20:00 Uhr: Der Manheller-BMW schlägt im Wippermann mit der linken Seite ein.